

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **97/98 (1931)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK

REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

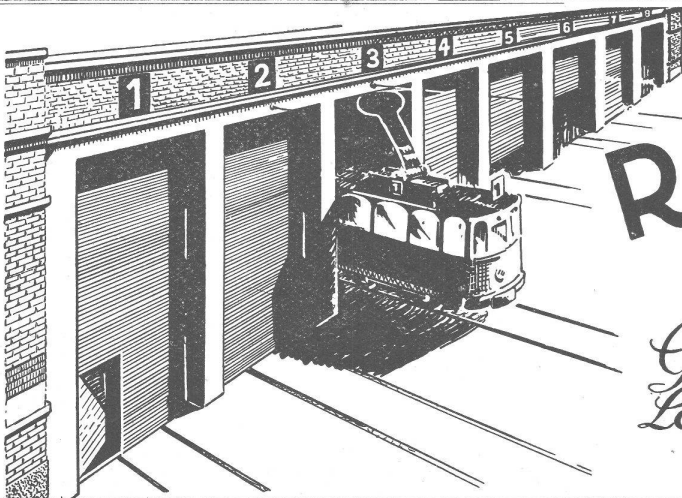
ORGAN DES SCHWEIZERISCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
UND DER GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. C. JEGHER

Vereins-Mitglieder, beim Verlag: Schweiz 32 Fr.,
Ausland 40 Fr. jährl.; Nicht-Mitglieder: Schweiz
40 Fr., Ausland 50 Fr., bei der Post abonniert
40 Fr. Einzel-Nummern 1 Fr. zuzüglich Porto

VERLAG CARL JEGHER, ZÜRICH
Dianastrasse 5 / Postcheck VIII 6110
Telephon: 34.507 ■ In Kommission
bei Rascher & Cie., Zürich u. Leipzig

Inserate durch die Aktiengesellschaft der Unter-
nehmungen RUDOLF MOSSE, Zürich Die
viergespaltene Colonelzeile 50 Cts., Titelseite
80 Cts., ausl. Anzeigen 60 Cts., Titelseite 1 Fr.

Die Inseratseiten 4 bis 11 enthalten die Anzeigen von
am Bau der Kolonie Neubühl beteiligten Firmen



ROLLTORE

AUS HOLZ

für
*Garagen Remisen,
Lagerhallen sind solid
und isolieren gut*

Wilh. Baumann Rolladenfabrik Horgen

PRO
PRA

OTIS-AUFZÜGE

Mit Microsteuerung — Unbegrenzte Hubhöhen — Höchste Geschwindigkeiten

Telephon: 32.166

OTIS-AUFZUGSWERKE, FABRIK ZÜRICH Birmensdorferstraße 273



HORGEN
TELEPHON 38

HEINRICH BRÄNDLI

ZÜRICH
TELEPHON 33.887

Asphalt-, Dachpappen- und Holzcement-Fabrik

Asphalt-Beläge * Asphalt-Isolierungen

HEIZUNG UND LÜFTUNG

HEINRICH LIER, INGENIEUR

TELEPHON: 39.205

ZÜRICH

BADENERSTRASSE 440

PAUL HOFER, BASEL-BALE

Wand- u. Bodenbeläge aller Art - Carreaux pour revêtements, etc.

Hünigerstr. 163, beim St. Johann-Rheinhafen - 163, Rue de Huningue, près du port St-Jean

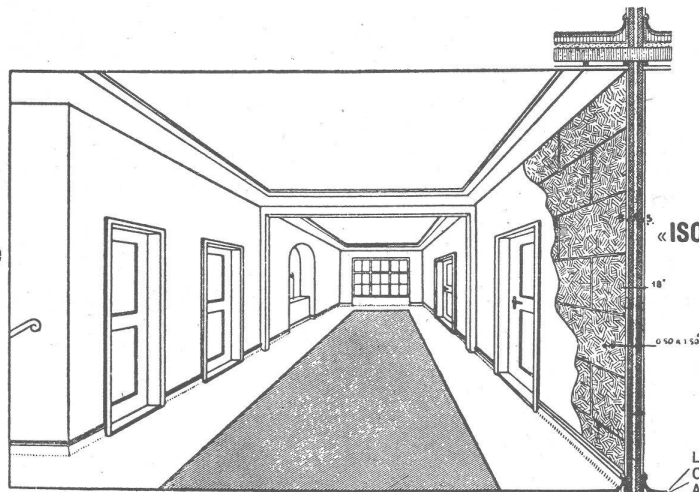
Telefon: Safran 20.58

Privat-Tel.: Safran 20.74

Téléphone: Safran 20.58

Tél. privé: Safran 20.74

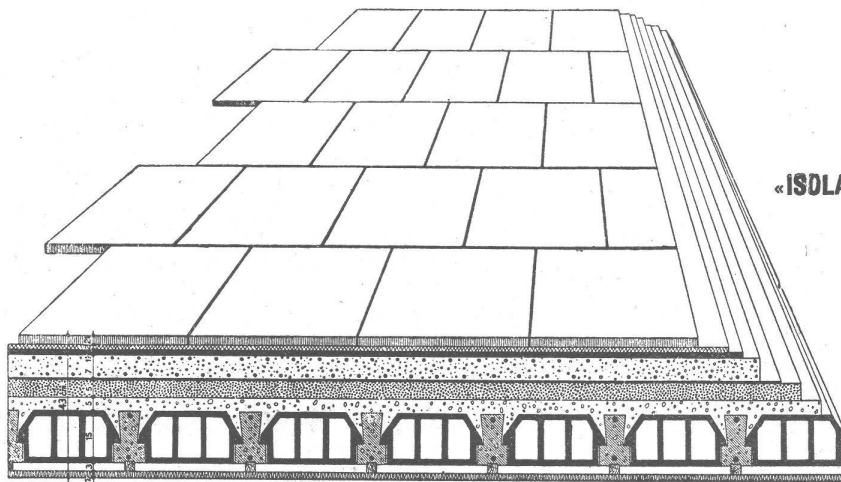
„ISOLAPHON“-Leichtwände
isolierend
gegen Schall



Patentirte „Isolaphon“-Leichtwände

«ISOLAPHONE»-Parois légères,
isolantes et
insonores

- Linoléum liège
- Chape lisse
- Aire de pierre ponce armée
- Carton bitumé
- Liège granulé
- Béton armé
- Plafond en plâtre



Patentirte „Isolaphon“-Flachdachkonstruktion

„ISOLAPHON“-Flachdachkonstruktion
isolierend gegen Kälte
und Wärme

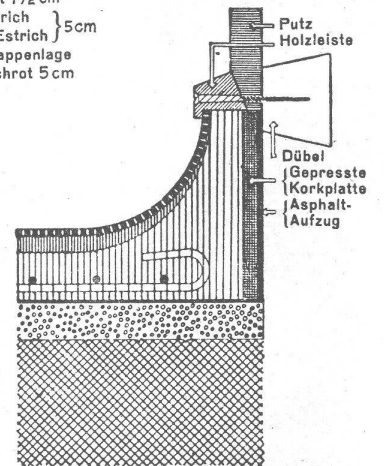
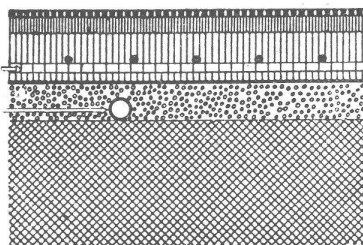
«ISOLAPHONE»-Construction de toiture plate
exempte d'acide

- Basaltplatte 3 cm
- Mörtel 2 cm
- Asphalt 1½ cm
- Glattstrich
- Bims-Estrich } 5 cm
- Dachpappenlage
- Korkschröt 5 cm

„ISOLAPHON“-Unterlagsboden
schalldämpfend,
fusswarm und säurefrei

«ISOLAPHONE»-sous plancher
isolant thermique et
acoustique

- Kork-Linoleum
- 1 cm Glattstrich
- Bims-Estrich
- Rundelisen-
Armierung } 3½ cm
- Dachpappenlage
- 2½ cm Korkschröt
- Elekt.Rohrleitung
- Betondecke



Patentirte „Isolaphon“-Unterlagsboden

Diese Zeichnungen dürfen ohne meine Einwilligung weder kopiert, ver-
vielfältigt, weitergegeben, noch zur Selbstausführung benützt werden.

Art. 8 des B. G. vom 23. April 1883.

Ces dessins ne doivent être ni copiés, ni reproduits, ni communiqués
à des tiers, ni utilisés pour l'exécution, sans mon consentement.

Art. 8 de la Loi Féd. du 23 Avril 1883.

Technische Erläuterungen über die „ISOLAPHON“-Konstruktionen

Die im Folgenden beschriebene Konstruktion **schall- und wärme-isolierender Fussböden, Wände und Flachdächer**, unter dem Namen „ISOLAPHON“ bekannt, ist eine Erfindung

von **PAUL HOFER, Basel**

„ISOLAPHON“-Unterlagsböden: Die „ISOLAPHON“-Bodenkonstruktion beruht auf dem Prinzip der **„schwimmenden Platte“**. Sie unterscheidet sich von anderen Isolationsmethoden dadurch, dass die einzelnen Schichten des Unterlagsbodens nicht mit durchgehenden, mehr oder weniger starren, gut leitenden Bindegliedern unter sich und mit der eigentlichen Tragkonstruktion der Decke verbunden sind, wodurch wärme- und schalleitende Ueberbrückungen entstehen, sondern dass die einzelnen Teile der „ISOLAPHON“-Konstruktion bloss übereinander gelegt sind und aus solchen Materialien aufgebaut sind, dass sie eine gegenseitig praktisch unverschiebbare Kombination von Isolations- und Strapazierschichten darstellen. Auf die normale Tragkonstruktion der Decke (Massivdecke, Hohlkörperdecke, Holzbalkendecke etc.) kommt zuerst eine sorgfältig eingebrachte und ausgeebnete Schicht von losem reinem Korkschat, deren Dicke im Allgemeinen 2,5 bis 3 cm beträgt. Darüber und eventuell darunter wird eine reichlich überlappte, nicht hart werdende Dachfilzplatte angeordnet. Darüber befindet sich die durch Spezialarmierung verstärkte Trag- und Druckverteillatte aus hochwertigem Bimsbetonmaterial, deren Oberseite mit Glattnstrich für die direkte Aufnahme des Fertigbelages (Linoleum, Gummi, Parkett etc.) hergerichtet ist. Die armierte Bimsbetonplatte bildet mit dem Zementglattnstrich zusammen eine durchgehende, fugenlose und dichte, dabei immer noch genügend elastische Platte, die lokale Lasten auf grössere Flächen der Korkschiüttung gleichmässig verteilt, ähnlich wie eine auf dem Wasser schwimmende Eisdecke. Der Korkschat, mit seinen nach allen Richtungen verschiebbaren Körnern wirkt ähnlich wie eine zähe Flüssigkeit, in der eine lokale Druckwirkung sich allseitig ausbreitet. Dadurch wird die Dämpfungsarbeit auf beträchtliche Ausdehnung verteilt: Vibrationen und Schallbewegungen laufen sich in innern Deformationen und Reibbewegungen der Korkschiüttung tot, sodass sowohl von unten nach oben, wie von oben nach unten, eine hervorragende Isolationswirkung gegen Uebertragung von Schall- und Vibrationsbewegungen erreicht wird. Bei Fussböden wird es immer vorkommen, dass an der Oberfläche Roll-, Reib- und Stossgeräusche entstehen, die zwar in die Oberflächenschicht (Abnütungs- und Lastverteillatte) eindringen, die sich aber nicht durch die Isolationschichten hindurch weiter nach unten und seitlich dem Gebäude-Massiv mitteilen können und auf diese Weise nach andern Stellen des Baues gelangen und Anlass zu störenden Schallausstrahlungen geben.

Korkschat ist eines der wenigen Materialien, das neben hervorragender Schallisolation auch vorzüglich wärmeisolierend wirkt, dabei mässig im Preis, dauerhaft in gleichbleibender Qualität als Trockenschicht anwendbar ist.

Seitlich, dort, wo der Boden an die Wände stösst, wird gewöhnlich eine Hohlkehle angeordnet, die gleichfalls mit Kork (hier weicher Plattenkork) und mit hochgezogenen Dachfilzschichten isoliert ist, sodass keine Schallübertragung durch die Ränder nach dem Gebäude hin erfolgt. Der Auslauf der Hohlkehle wird durch eine überkragende Wandleiste geschlossen, sodass ein fugenloser, glatter, hygienischer, leicht reinigbarer Belag über die ganze Bodenfläche entsteht, der sich für alle Arten von Gebäuden, Schulen, Spitäler, Verwaltungsgebäude, Kirchen, Industriebauten, Wohnräume, Geschäftsräume, Bureaux, Hotelräume etc. eignet. Dabei spielt die Art der Deckentragkonstruktion in Bezug auf Materialwahl nicht mehr die allein ausschlaggebende Rolle, sie kann ohne weiteres aus Beton, Eisenarmierung usw. bestehen, aus Materialien, die sonst berüchtigt wegen ihrer Ringhörigkeit sind.

Bei den „ISOLAPHON“-Böden wird das Minimum von Baufeuchtigkeit in das Haus gebracht, und dies nur an der obersten Schicht, die in kürzester Zeit austrocknet, sodass „ISOLAPHON“-Böden bei natürlicher Austrocknung schon nach 28 Tagen den obersten Fertigbelag, Linoleum, Gummi, Asphalt-Parkett etc. erhalten können.

Die oberste Gebrauchs- und Abnützungsschicht kann ganz nach den individuellen Beanspruchungen gewählt werden.

Die Tragfähigkeitseigenschaften der „ISOLAPHON“-Böden wurde in der Eidgenössischen Materialprüfungsanstalt an der E. T. H. (Direktor Prof. Dr. Ros), die Schallisolation der „ISOLAPHON“-Böden und -Wände durch Versuch in ausgeführten Bauten vom akustischen Laboratorium an der E. T. H. (Priv.-Doz. Ing. F. M. Osswald) geprüft. Beide Untersuchungen ergaben hervorragende Eignung. Die Prüfergebnisse werden auf Verlangen zur Verfügung gestellt.

Je nach dem Grad der verlangten Tragfähigkeit und Isolierung werden die Dicken der Schichten bemessen. Im Allgemeinen lässt sich mit einer totalen (einschliesslich Fertigbelag) Bauhöhe von 6 bis 8 cm auskommen, bei weitgehenden Ansprüchen genügen 10 bis 12 cm Höhen, die heute fast überall zur Verfügung stehen.

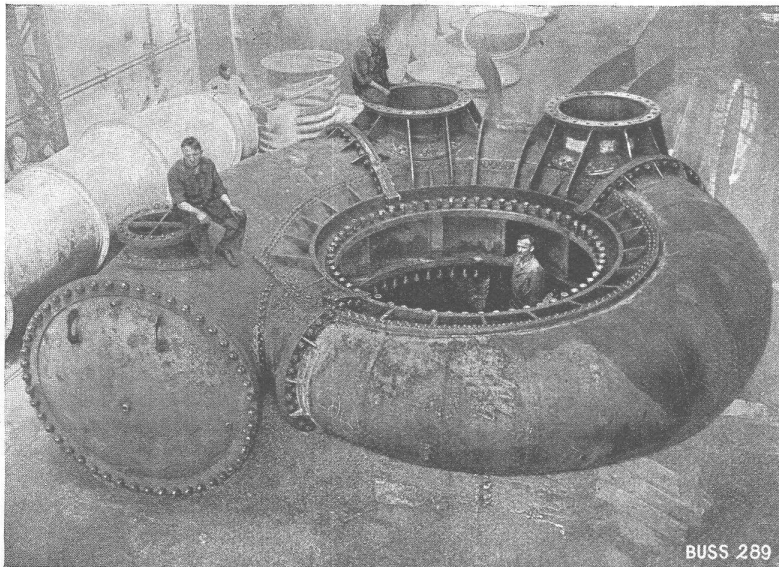
„ISOLAPHON“-Leichtwände: Sie enthalten dasselbe Prinzip, wie die „ISOLAPHON“-Böden, nämlich keinerlei starre Verbindung zwischen den Aussenschichten zuzulassen. Meistens werden zwei 5 cm oder stärkere Wände aus säurefreiem Spezial-Plattenmaterial mit 4 cm durchgehendem Zwischenraum und Korkschatfüllung erstellt. Dickeabmessungen je nach Grösse der Wände und verlangtem Isolationsgrad. Gut isolierende Wände von 3×5 m Grösse haben, einschliesslich beidseitiger Putzglättung, bloss 15 bis 16 cm Totalhöhedicke. Es ist Irrtum, Schallsicherheit mit zu dünnen Wänden erreichen zu wollen. Natürlich erfordern schallsichere Wände auch gute Türkonstruktionen, und man kann, besonders bei der Schallisolation, den Vergleich anführen: Die dickste Kette ist nicht stärker als das schwächste darin vorkommende Einzel-Kettenglied.

„ISOLAPHON“-Flachdächer: Hier spielen grosse, konzentrierte Belastbarkeit und Schallisolation meistens nur untergeordnete Rollen. Das Hauptgewicht liegt bei der Wärmeisolation, Dichtheit, Wetterdauerhaftigkeit und Gewichtseinsparung. Das Isolaphonprinzip eignet sich vorzüglich für diese Anwendungen. Spezial-Offerten werden auf Wunsch nach besonderen Ansprüchen ausgearbeitet.

Die Hofer-Isolaphon-Konstruktion ist keine mysteriöse Geheimsache, sie ist klar im Aufbau und Wirkung und durch Patente in In- und Ausland geschützt und hat bei Ausstellungen erste Preise erhalten.

Aeusserst wichtig ist die Verwendung nur ausgesuht bester Materialien und peinliche Ausführung durch geschultes Personal.

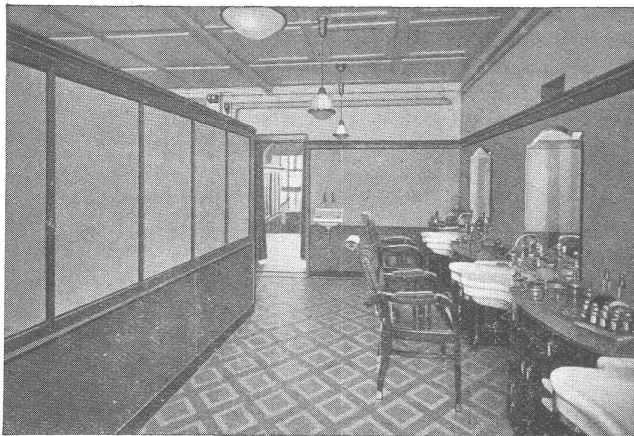
DRUCKROHRLEITUNGEN



BUSS 289

Spiralgehäuse einer Turbine, Durchmesser des Einlaufes 1900 mm, sich reduzierend auf ca. 1000 mm, Betriebsdruck 8 Atm., Prüfdruck 14 Atm.

BUSS & C BASEL



Glanz- Eternitplatten

für Wand- und Deckenverkleidungen in
Badezimmern, Treppenhäusern, Ver-
kaufsräumen, Maschinenhallen etc.

sind sauber und hygienisch, unempfindlich
gegen Feuchtigkeit, Hitze und Kälte. Halt-
barkeit seit Jahren erwiesen. Verschiedene
Farben. Verlangen Sie Offerte und Muster.

Glanz - Eternit A. - G. Niederurnen

KAEGI & EGLI
Elektrotechn. Werkstätten
ZÜRICH u. SEEBACH

ELEKTROMOTOREN

miet- und kaufweise prompt ab Lager

TELEPHONE: Bureaux: 51.606
Werkstätten: 48.910
Telegramme: Eglikaegi

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

Lieferanten
der

Waschküchenapparate

Kienast & Lange

Waschmaschinenfabrik
Musterlager u. Bureau **Seefeldstrasse 16 Zürich 8**

B. ANDEREGG-MAAG, OERLIKON

Breitestrasse 10 / Telephon 68.343

SCHREINEREI, GLASEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
GLATTE ZIMMERTÜREN

Ausführung der Arbeiten in den Blocks D20 und 21, D16 und 19

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

Wohnkolonie Neubühl-Wollishofen

Flachbedachung der Bauten Block N (total ca. 1500 m²)

ausgeführt mit

teerfreier Dauerdachpappe

DUROTECT

(Schweizerfabrikat)

durch


MEYNADIER

MEYNADIER & CIE · A-G · ZÜRICH

Bureaux: Uraniastrasse 35, Handelshof, Telephon 58.620
Fabrik in Altstetten-Zürich

Göhner
Fournier-
Türen



Glatte Türen,  Pat. Kein Reißen u. Verziehen mehr, zufolge vorteilhafter Innenkonstruktion immer gleichbleibende spiegelglatte Aussenflächen. Spezialtüren für Krankenhäuser, Hotels etc. ohne Schwellen, mit Spezialabdichtung zwischen Boden und Türe.

Der grosse Verbrauch (1931 über 5000 Stück) kennzeichnet die Beliebtheit und Qualität der Göhner-Türen. Teillieferung auch für Wohnkolonie Neubühl-Wollishofen.

Fenster, Türen

Ernst Göhner

Hallenstrasse 15 Zürich 8
Telephon 24.444

ERNST SIEGENTHALER

ZÜRICH 6 · STÜSSISTR. 57 · TELEPHON 62.914

ATELIER FÜR MALER-ARBEITEN
IN FEINER DAUERHAFTER AUSFÜHRUNG

VORNEHME SCHLEIF-LACKIERUNGEN
MATTFARB-ANSTRICHE PATINIERT
PLAKATE · SCHILDER · DEKORATIVE
ENTWÜRFE · RENOVATIONEN
UND TAPEZIEREN

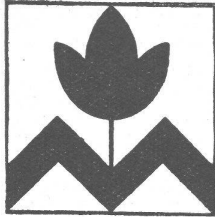
EDUARD KUNZ, ZÜRICH 5

GASOMETERSTRASSE 32 · TELEPHON NR. 32.728

SPENGLEREI · SANITÄRE ANLAGEN
ZENTRALHEIZUNGEN · BUFFETS UND
SPÜLTRÖGE · TECHNISCHES BUREAU

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

GEBRÜDER



BUREAU: JUPITERSTR. 1, ZÜRICH 7
EIGENE BAUMSCHULEN

MERTENS
GÄRTEN

ausführung der sanitären installationen

j. boller

tel. 51.121

zürich 2
schanzengraben 3

Zimmereigenossenschaft
Zürich

Ausführung sämtlicher
Zimmereiarbeiten und
Reparaturen

Bäckerstrasse 277
Tel. 31.854



GIPSEREI- UND STUKKATURGESCHÄFT
GEBR. QUADRI, ZÜRICH 1
BUREAU URANIASTRASSE 22 - TELEFON 34.402

*empfehlen sich für alle ins
Fach einschlägigen Arbeiten*

REPARATUREN
EDELPUTZ-ARBEITEN

Erstellung von Linoleum-
Unterlagsböden in Holzterrazzo
und „Sanalith“
Bims-Kork-Estrich

STEINHOLZWERKE ZÜRICH

F. HUG
Lavaterstrasse 46, Telephon 36.981

GOTTFRIED MAAG

VORM. **G. MAAG-ECKENFELDER**
OBERDORFSTR. 3 TEL. 44.713
ALBISSTRASSE 41 TEL. 54.815

LICHT
KRAFT
TELEPHON

PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
ELEKTR. ANLAGEN FÜR WOHN- U. GESCHÄFTSHÄUSER

RASCHER U. GEWISSENHAFTER KUNDEN- U. REPARATUREN-DIENST

FENSTERFABRIK
J. G. FLUHRER



Spezialität pat.

Schiebefenster

Forchstrasse 232-234, Zürich
Telephon 25.015

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

F. Bender.

LIEFERANT VON
TÜRSCHLÖSSERN UND
FENSTER-BESCHLÄGEN
ZÜRICH, OBERDORFSTR.

E. Bosshard & Co.

Ingenieur-Bureau
ZÜRICH 1
Schanzengraben 41

Erstklassige Ausführung von
Sanitären Anlagen
Zentralheizungen
Wasserversorgungen

Hans Brunner Richterswil

Möbelfabrik
Mechanische Schreinerei

Innenausbau in jeder Holzart

karl bänninger

baumeister
zürich 7

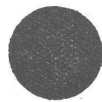
ausführung der erd-, mauer- und eisenbeton-arbeiten
zu typ P., N., O und C. 10

G. Lienhard Söhne

Mech. Schreinerei

Zürich 2

Albisstrasse 131
Telephon 54.290



Liefen als Spezialität erstklassige
Bau-Schreinerarbeiten

Wittor Bonell & Co.
Zürich 1

Spezialität:

„Cylindrische
Türschloßzylinder“

C. & R. NYFFENEGGER

ZÜRICH 8

AUSFÜHRUNG DER SCHAUFENSTER-
ANLAGEN, SCHERENGITTER, TÜREN

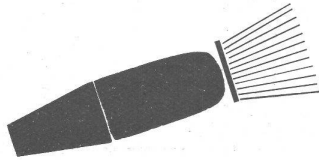
Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

SPORRI

hat für die Kolonie Neubühl nicht nur alle Tapeten geliefert, sondern vor allem die einzig richtige, dem modernen Baustil angepasste Qualität geschaffen. Das sind die waschbaren, lichtechten



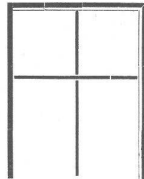
TESPOSANA TAPETEN



malerarbeiten

ed. ochsner, zürich

dufourstrasse 154, telefon 42.544



FENSTER-FABRIK

KLAUS & METTLER
ALBISRIEDEN-ZÜRICH

TELEPHON 36.461. POSTCHECK VIII 15277

KARL KRUCK, Küsnacht - Zürich

HOCH- UND TIEFBAU

Spezialgeschäft in Zementwaren

Einfassungen (Stellriemen) in verschiedenen Stärken

Betonbelagplatten 4, 5, 6, 8 cm stark
Oberflächen gestampft, sauber abgerieben

Dito in beliebig farbigen Steinmehlen und Farbzusätzen

Gartentritte in verschiedener Ausführung

Frühbeetkasten eigener Konstruktion, demontierbar

Kompostgruben in verschiedenen Grössen, demontierbar

Armierte Betonpfosten für Einfriedigungen
Pergolas nach Plänen auf Wunsch des Bestellers

Regenschalen

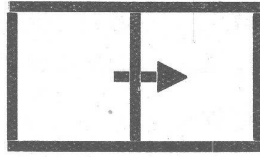
Gartenbänke

Frischwasserklärgruben eigener Konstruktion

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

FÜR JEDEN ZWECK DAS GEEIGNETE

BAER



FENSTER

SEITEN-SCHIEBEFENSTER

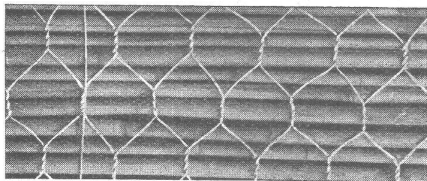
C. A. BAER SÖHNE, GLARUS

Ernst Dettli, Zürich 7

Biberlinstraße 4



Neuzeitliche
Gartengestaltung



„MONIETA“ SCHILFRABITZ

der neuzeitliche, vorzügliche
Putzmörtelträger

Offerten und Muster durch

Vereinigte Schilfwebereien E. G.

1 Stampfenbachplatz **Zürich 6** Stampfenbachplatz 1

Telephon 41.163

L. Raimondi

Eisen- u. Storen-Fabrikationen

Zürich 5

Ausstellungsstr. 36

LUXFER-BETONFENSTER

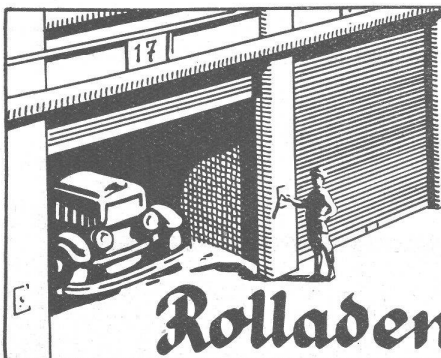
Wohnkolonie Neubühl:

Badzimmer Haus Typs B. C. D.

Küchenbalkone Haus Typ L. M.

ROB. LOOSER & CIE., ZÜRICH

LUXFER GLASBAU™ - Telephon 37.295



Rolladen u. Rolltore

für Garagen, Remisen etc. in gewelltem Stahlblech oder Holz
mit aut. Federwalzen, Seil-Kurbel- oder Elektromotorenantrieb.

Rolladenfabrik A. Griesser A.G. in Aadorf

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

DERMAS

für
Fabriken, Spitäler, Sanatorien, Verwaltungsgebäude. Waschbar, isolierend, staubfrei. Vollwertiger Ersatz für Plättli, Linoleum, Parkett.

Ausführung von
gewöhnlichen Steinholzbelägen für Fabriken
Säurefreie Linoleumunterlagen

Aktiengesellschaft für Industriebeläge
ZÜRICH, Löwenstrasse 19 Tel. 31.340
patent. Steinholz-Asphaltbelag

Wohnkolonie Neubühl	ca. 1100 m ²
Städt. Baudepartement Basel, Egliseholzbad (für Concierge-Wohnung, Lingerie, Kassenraum, Restaurant, Küche, Toiletten)	ca. 1000 m ²
Neues Verwaltungs- u. Magazingebäude der Brann A.-G., Zürich	ca. 12500 m ²
Neue Hochschulbauten Bern (Arch. Prof. Salvisberg & Brechbühl)	ca. 2500 m ²
Neues „Suva“-Haus, Bern (Arch. Salvisberg & Brechbühl)	ca. 2500 m ²
Allgem. Baugenossenschaft Luzern (Küchen, Bäder, Schlafzimmer)	ca. 4000 m ²
Palais des Expositions, Genf	ca. 3500 m ²
Mährische Bank, Brünn (C. S. R.)	ca. 6000 m ²

Fachmännische Beratung für Belag- und Isolations-Arbeiten

FRID. DANGEL

BAUMEISTER, ZÜRICH 2

AUSFÜHRUNG DER

MAURER- u. EISENBETONARBEITEN

ZU DEN EINFAMILIENHÄUSERN MIT DREI ZIMMERN
UND ZU DEN MEHRFAMILIENHÄUSERN DER

WOHNKOLONIE NEUBÜHL
ZÜRICH - WOLLISHOFEN

Zentralheizungen

Fritz Lang & Co., Zürich

Telephon 41.760

Freiestrasse 196

Sanitäre Anlagen

Am Bau der Kolonie Neubühl beteiligte Firmen

FRICK-GLASS

Spezialhaus
für
Flach-Bedachungen
und
Bau-Isolierungen

Altstetten-Zh.

Flachdach - Beläge

mit der
teerfreien Qualitäts - Dauerpappe
„Bitumitekt“ inklus. Korkisolierung

ca. 1400 m²

auf den Blöcken D 16, 19, 20 u. 21

der

Werkbundsiedlung Neubühl

Fachmännische Beratung

in allen Bedachungs- und Dichtungs-
fragen kostenlos und unverbindlich

Prima Referenzen

aus der ganzen Schweiz

DEKORATIONS- U. FLACHMALEREI
HAMMERSTR. 11, TEL. 25.971
ZÜRICH 8

Robert Spillmann

ÜBERNAHME ALLER FACHARBEITEN
MODERNE SPRITZVERFAHREN/TAPEZIEREN

Mechanische Bau-
u. Möbelschreinerei

W. JAGGI ZÜRICH 6

Hönggerstrasse 2
Telephon 62.469

Lieferung des Küchen-
Mobiliars u. Schränke

FIETZ & LEUTHOLD A.G

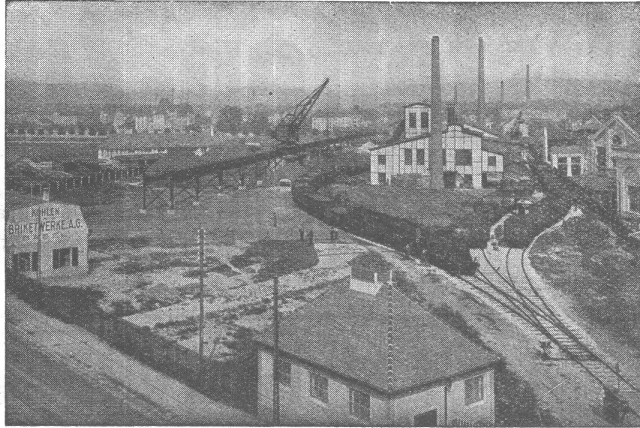
ZÜRICH

Hoch- und
Tiefbauunternehmung

Sägewerk
und Zimmerei

Walo Bertschinger

ZÜRICH, Stampfenbachstrasse 12/14



Geleise-Anlage der Kohlen- und Brikettwerke A.-G., Basel

Spezialfirma für:
Geleisebau

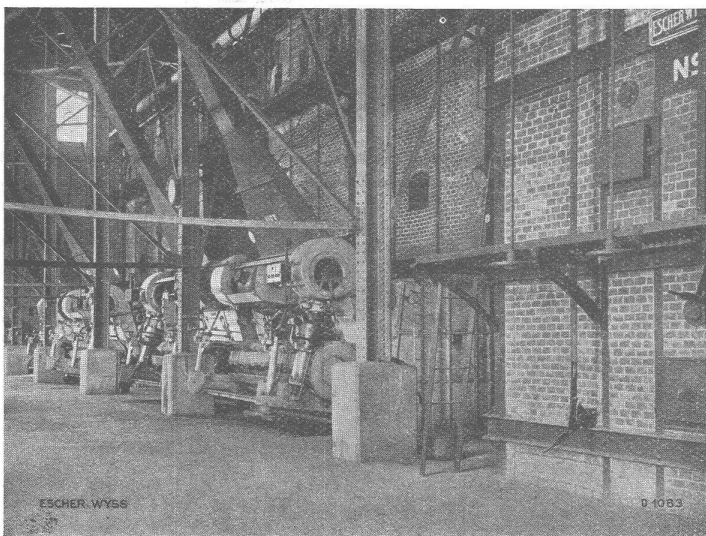
Ständiges grosses **Lager** in
Normalbahn- und Fabrikgeleisen,
Weichen und Drehscheiben,
Geleiseneubau, Unterhalt, Repara-
turen.

Geleisebau-Werkstatt.

Abnormale Geleise-Anlagen

ESCHER WYSS

Komplette Kessel-Anlagen



Städtisches Kraftwerk Gumna (Japan).

6 Steilrohrkessel von 405 m² Heizfläche.

Steilrohrkessel

- Flammrohrkessel
- Schiffskessel
- Ueberhitzer
- Economiser
- Elektr. Dampfkessel
- Apparate
- Behälter

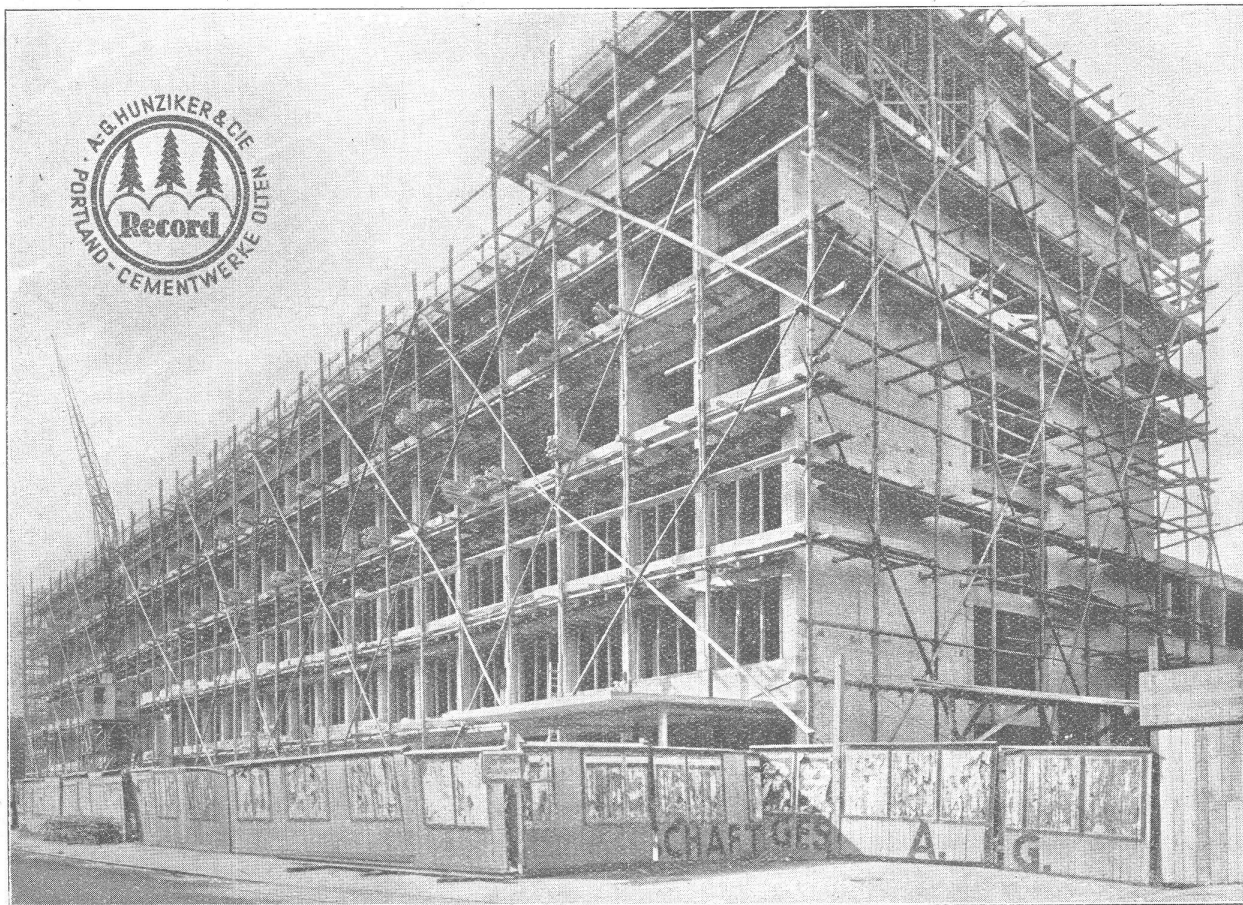
Gewerbeschulhaus Zürich

Architekten:

Steger & Egender, B. S. A.
Zürich

Bauausführung:

Locher & Cie., Zivil-Ingenieure
Zürich
J. J. Rüegg & Co., Ingenieurbureau
Zürich



ausgeführt mit

Record-Zement

A.-G. Hunziker & Cie.

Portlandcement- und Kalkwerke // Hartstein- und Cementwarenfabriken
Zürich Brugg Olten

HERAKLITH

leicht, fest, großformatig, vorzügl. Putzträger, isoliert gegen Hitze, Kälte und Schall
Heraklith-Vertrieb der oe.-am. Magnesit A.-G., Zürich, Glärnischstr. 35

4000 kg unserer RZ 30 Spezial-Legierung verwandeln sich in solche Reissverschluss-Stücke.

INCA-Spritzguss ist für das kleinste und einfachste Stück ebenso geeignet wie für ein kompliziertes Motorengehäuse. Die Oberfläche der gespritzten Stücke ist glatt und erfordert keine Nachbearbeitung. Die Präzision jedes einzelnen Teiles ist garantiert. INCA-Spritzguss kann auch in Ihrer Fabrikation eine Rolle spielen. Beraten Sie sich mit unsern Fachleuten.

INJECTA

SPRITZGUSSWERKE
 TEUFENTHALB/AARAU
 TELEFON UNTERKULM 42

